

Amtsleitung Amt 40
Frau
Steffi Behrendt

Zuarbeit: Beantwortung der Fragen von Herrn Quintana Schmidt im Rahmen des Finanz- und Vergabeausschusses am 20.10.2020 zu einer Schenkungsannahme für das STRALSUND MUSEUM

Sehr geehrte Frau Behrendt,

im Folgenden antworte ich auf die von Herrn Quintana Schmidt im Rahmen des Finanz- und Vergabeausschusses gestellten Fragen bezüglich einer Schenkungsannahme für das STRALSUND MUSEUM.

1. Was wird auf den von Herrn Eriksson gespendeten Filmrollen gezeigt?

Bei der Schenkung handelt es sich um 13 Filmrollen mit Aufnahmen von Stralsund aus den Jahren 1958 bis 1969. Im Speziellen sind es Aufnahmen zur

- Stadtplanung,
- Weißen Flotte,
- Brunnenanlage,
- Werft,
- 725 Jahrfeier Stralsunds,
- Kaufhalle im Knieper,

sowie zum

- Theater,
- Schill-Denkmal,
- Zoo-Fest,
- 1. Mai 1958

und zu den

- Wohngebieten Knieper Nord und Knieper West.
- Ostseewochen 1958, 1959, 1961, 1967

Weiterhin sind Luftaufnahmen von Stralsund aus dem Jahr 1969 zu sehen.

2. Wird die Öffentlichkeit Gelegenheit erhalten, die Filme mal zu sehen?

Diese Filme sind von unschätzbarem Wert, wenn es um die Aufarbeitung der Geschichte Stralsunds während der DDR-Zeit geht. Diesem Thema wird sich das STRALSUND MUSEUM mittelfristig widmen und mit den Stralsunderinnen und Stralsundern diskutieren. In diesem Zusammenhang werden sicherlich auch Ausschnitte aus den oben genannten Filmrollen gezeigt. Weiterhin gilt, dass das STRALSUND MUSEUM als öffentlich geförderte Einrichtung mit Sammlungs- und Dokumentationsauftrag dazu verpflichtet ist, seine Sammlung für Forschungszwecke zu öffnen. Sobald die Filme digitalisiert sind, stehen sie dafür auf Anfrage selbstverständlich zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Maren Heun